

Weihnachtsgrußwort von Oberbürgermeister Max Gotz

Besinnen wir uns auf unsere Kräfte!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Zuversicht zu verbreiten fällt schwer in dieser Weihnachtszeit; obwohl rund zwei Drittel der Bevölkerung vollständig geimpft sind, hat die Corona-Pandemie unser Land fester im Griff denn je. Nehmen wir uns daher die Zeit für einige grundsätzliche Gedanken und damit den Advent ernst als das, was er eigentlich sein soll: eine Zeit der inneren Einkehr.

Nachdenklich stimmt mich vor allem, dass die Pandemie das entscheidende Defizit unserer Gesellschaft eindeutig offenlegte. Große individuelle Freiheit, immenser Wohlstand sowie die Möglichkeit, in den sozialen Medien sein Weltbild nahezu ungefiltert artikulieren und festigen zu können, ließen den Egoismus stark anschwellen. Die Folgen waren lange zu beobachten: gewaltiger Unmut gegenüber jeder Art von Veränderung im nahen Umfeld, wie sie zum Beispiel neue Straßen, Schienenverbindungen, Stromtrassen, ja sogar Kindergärten mit sich bringen; eine zügellose Anspruchshaltung gegenüber öffentlichen Institutionen und Verwaltungen bis hin zur Unverschämtheit; Beschimpfungen und Behinderungen von Einsatz- und Rettungskräften, wenn es galt zu helfen.

Die aktuelle Impfdebatte treibt die Entwicklung auf die Spitze. Indem viel zu viele eine Impfung verweigern, stellen sie ihre persönlichen Ansichten über das zweifellos berechtigte Interesse der Allgemeinheit und

bringen andere in Gefahr. Denn eines muss uns klar sein: Ohne Impfen gibt es kein Zurück in die relativ unbeschwertere Zeit vor dem Frühjahr 2020. Und die Herausforderungen hören ja nicht auf, ganz im Gegenteil. Mit der eben erst

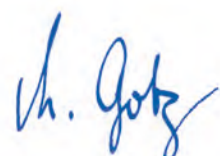
oft erklärt worden. Aber ob sie sich mit der oben beschriebenen Haltung bewältigen lassen? Ich glaube nicht.

Was also ist zu tun? Gerade unsere Stadt macht mir Hoffnung, wenn wir uns darauf besinnen, was Erding über

Jahrzehnte auszeichnete: seine Bürgergesellschaft. Deshalb darf Corona nicht die bewährten Strukturen in unserer Vereinslandschaft oder in den Nachbarschaften zerstören. Unser Blick muss jetzt allen Menschen gelten, die alleine leben und deswegen zu vereinsamen drohen. Obwohl uns wegen der Pandemie weiter Abstandsgebote begleiten werden, dürfen sie keine persönliche Distanz zwischen uns erzeugen. Und schließlich: Nehmen wir die Herausforderungen der Zukunft an und besinnen uns darauf, was eine Gruppe, eine Stadt, eine Gesellschaft zu leisten vermag.

So endet dieser Beitrag doch sehr viel zuversichtlicher als ich eingangs befürchtet habe und ganz so, wie es das christliche Weltbild verspricht. Wer sich im Advent auf sich selbst und die wesentlichen Dinge besinnt, erfährt an Weihnachten Erfüllung. In diesem Sinn wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes 2022!

Herzlichst,



Max Gotz, Oberbürgermeister



Bild: Franz Xaver Stahl

Herzlichen Dank!

Herzlich bedanken möchte ich mich für ihren Einsatz und ihr Engagement

- beim medizinischen und Pflegepersonal in den Kliniken und Altenheimen
- bei den Schulfamilien
- bei der Polizei und den Rettungskräften
- bei den sozialen Vereinen
- und allen, die durch ein Ehrenamt dafür sorgen, dass unsere Stadt so lebenswert bleibt, wie sie ist.

vereidigten Bundesregierung ziehen die bestimmenden Themen der nächsten Jahrzehnte herauf: Klimawandel und Energiewende. Welche gewaltigen Umwälzungen sie zur Folge haben, ist

Stadt vergibt Umweltpreis

Die Stadt Erding vergibt 2021 einen Umweltpreis und will damit Bemühungen und Innovationen auszeichnen, die einem besseren Schutz der Umwelt und natürlichen Lebensgrundlagen dienen. Mit der Auszeichnung sollen Vorbilder gewürdigt werden, die sich durch ihr herausragendes Verhalten und Handeln abheben. Der Preis ist mit 500 Euro dotiert. Preisträger können alle Einzel- und juristischen Personen, Personengruppen, Vereine, Schulen und Institutionen sein, deren Wohnsitz oder Niederlassung im Stadtgebiet von Erding liegen. Ausgeschlossen sind Parteien und Wählergruppen. Teilnehmer reichen eine formlose, aber schriftliche Beschreibung der Maßnahme mit kurzer Begründung und wenn möglich Bildern ein. Alle Teilnehmer erklären sich mit der Veröffentlichung des eingereichten Materials einverstanden. Bewerbungsschluss ist Montag, 10. Januar. Die Bewerbung ist an das Ordnungsamt der Stadt Erding, Landshuter Straße 1, 85435 Erding (E-Mail: ordnungsamt@erding.de) zu richten.

Haushaltssatzung 2022 des Zweckverbands Geowärme

I. Aufgrund der Art. 35 Abs. 2 Nr. 3, Art. 41 Abs. 1, Art. 42 und Art. 43 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit in Verbindung mit Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt der Zweckverband für Geowärme Erding folgende Haushaltssatzung:

§ 1: Der Wirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2022 wird

im Erfolgsplan in den Erträgen und Aufwendungen auf 4.245.000 €
im Vermögensplan in den Einnahmen und Ausgaben auf 3.527.000 €
festgesetzt.

§ 2: Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahme zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögensplan ist auf 0 € festgesetzt.

§ 3: Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan werden nicht festgesetzt.

§ 4: Zur Deckung des Wirtschaftsplans im Vermögensplan wird eine Verbandsumlage von der Stadt Erding in Höhe von 0,00 €, vom Landkreis Erding in Höhe von 0,00 € erhoben.

§ 5: Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem

Wirtschaftsplan werden in Höhe von 50.000 € beansprucht.

§ 6: Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2022 in Kraft.

Erding, 25. November 2021

Zweckverband für Geowärme Erding
gez.

Max Gotz

Verbandsvorsitzender

II. Die vorstehende Satzung stimmt mit der am 22. November 2021 durch die Verbandsversammlung beschlossenen Haushaltssatzung überein.

III. Die Haushaltssatzung samt ihren Anlagen liegt bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung zur Einsichtnahme im Büro des Zweckverbands für Geowärme Erding im Rathaus Erding, Zimmer 210, öffentlich einsehbar aus.

Oberbürgermeister bloggt

Der aktuelle Videoblog von Oberbürgermeister Max Gotz ist im Netz: Er ist entweder auf der Titelseite der Stadt-Homepage unter www.erding.de oder auf YouTube unter www.youtube.com/user/StadErding zu finden.

**STADTHALLE
ERDING**

Merry Christmas

Wir wünschen ein besinnliches Fest und hoffen, Euch schon bald wieder zu sehen!

Geschenkgutschein

Überlassen Sie einfach dem Beschenkten die freie Auswahl. Damit gehen Sie auf Nummer sicher!

Übrigens: Sollte aufgrund coronabedingter Einschränkungen eine Show nicht stattfinden, so wird ein Ersatztermin angeboten. Die Tickets behalten ihre Gültigkeit.

Kultur: Unsere Leidenschaft.

endlich wieder gemeinsam lachen • staunen • genießen • erleben • feiern • singen • tanzen • amüsieren • jubeln



Sammlungsleiterin Elisabeth Boxberger und Museumsleiter Harald Krause (von links) mit dem neuen Exponat und den Vertretern der Luftwaffe.

Museum baut Fliegerhorst-Sammlung aus Einrichtung erhält von Olympia-Teilnehmern signierte Bremsklappe

Das Waffensystemunterstützungszentrum 1 der Bundeswehr in Manching hat verschiedene Objekte dem Museum Erding übergeben. Die für die Stadtgeschichte wertvollen Teile stammen aus dem Fliegerhorst Erding und wurden im Zuge seiner Schließung zunächst nach Manching gebracht. „Die Stücke ergänzen unsere ohnehin schon große Sammlung zum Fliegerhorst perfekt und machen einmal mehr deutlich, welche Rolle der Militärflughafen für die Stadt, aber auch innerhalb der Luftwaffe spielte“, sagte Oberbürgermeister Max Gotz. Im Einzelnen handelt es sich um die Luftbremsen-Klappe eines Tornado-Kampfflugzeugs mit den Unterschriften aller deutschen Teilneh-

mer an den olympischen Winterspielen 2014 im russischen Sotschi, nachdem die Sportlerinnen und Sportler erneut am Fliegerhorst eingekleidet wurden. Ein ähnliches Stück, der mit Unterschriften versehene Teil einer Cockpithaube von der Olympia-Einkleidung 2010 in Vancouver, befindet sich bereits im Museum. Außerdem überließ das Waffensystemunterstützungszentrum 1 der städtischen Einrichtung ein rund vier mal vier Meter großes Modell der Liegenschaft Fliegerhorst im Maßstab 1:5000 sowie zwei Schautafeln aus dem Jahr 1938. Sie zeigen zum einen Prellböcke der Gleisanlage, zum anderen die Flugfeld-Tankanlage.

■ [Museum Erding, Telefon 408-158](tel:408-158)

Für den nächsten Christkindmarkt bewerben

Für den Christkindmarkt 2022 am Schranken- und Kleinen Platz (voraussichtlich vom 25. November bis 22. Dezember) lässt die Stadt Erding eine beschränkte Anzahl von Verkaufsgeschäften zu. Daher bittet die Behörde Interessierte, ihre Bewerbungsgesuche unter ausführlicher Bezugnahme zu den einzelnen Kriterien des städtischen Bewertungskatalogs bis spätestens Montag, 17. Januar, 12 Uhr, bei der Stadt Erding, Landshuter Straße 1, einzureichen. Gesuche, die nach dieser Frist eingehen, bleiben unberücksichtigt. Der Bewertungskatalog kann auf der Stadt-Homepage (www.erding.de) oder im Verwaltungsgebäu-

de in der Landshuter Straße 4 (Zimmer 2.01) eingesehen werden. Die gewerberechtliche und steuerliche Zuverlässigkeit sowie sonstige behördliche Genehmigungen des Bewerbers sind Grundvoraussetzungen und müssen auf Anfrage vorgelegt werden. Verkaufsgeschäfte, die diesen Anforderungen nicht entsprechen, können nicht berücksichtigt werden. Die Stadt stellt Markthütten (Breite vier Meter, Tiefe drei Meter) zur Verfügung. Die Vergabe erfolgt gegen eine Platzgebühr. Bewerbungen mit traditionell weihnachtlichem Angebot finden besondere Beachtung.

■ [Ordnungsamt, Telefon 408-221](tel:408-221)

Stadtbücherei: Geschenktipp

Wie in jedem Jahr verleihen die Stadtbücherei und die Stadtteilbücherei Klettham schön verpackte Weihnachtspäckchen mit neuen Büchern, Titeln der Bestsellerlisten, Krimis und allem, was gerne gelesen wird. Für diejenigen, die aufgrund der momentanen Situation nicht ins Haus kommen möchten, bieten beide Büchereien einen Abholservice an. Am einfachsten funktioniert die Bestellung, indem die Medienwünsche über den Internet-Katalog recherchiert und per Mail mitgeteilt werden. Die Mitarbeiterinnen stellen alles zusammen und melden sich telefonisch, um die Abholmodalitäten zu klären. Ein schönes Weihnachtsgeschenk könnte auch ein Büchereigutschein sein. Für den Preis einer Jahresmitgliedschaft erhält der Beschenkte ein Jahr die Möglichkeit, Bücher, Zeitschriften, Hörbücher, Filme, Brett- und Konsolenspiele sowie CDs auszuleihen. Auch die Nutzung der E-Medien in LEO-Süd ist in dieser Jahreskarte enthalten sowie die Recherche im neuesten Angebot der Stadtbücherei, dem digitalen Brockhaus. Zwischen Weihnachten und Neujahr ist die Stadtbücherei geschlossen, die Zweigstelle in Klettham schließt ebenfalls am 24. Dezember und öffnet am Dienstag, 11. Januar, wieder.

■ [Stadtbücherei, Telefon 408-140](tel:408-140)

Kunstpostkarten von Stahl

Das Museum Franz Xaver Stahl hat neu gestaltete Klappkarten im Angebot. Wer für Weihnachten noch Post verschicken will, kann zwischen verschiedenen Motiven wählen. Die Karten (mit Kuvert) werden auf Wunsch auch gegen Rechnung zugeschickt. Das Set kostet einen Euro. Interessenten melden sich unter der Telefon-Nummer 0171/8095120 oder der E-Mail-Adresse heike.kronseder@erding.de



Liebe Kundinnen und Kunden,

Weihnachten naht und kündigt sich dieses Jahr schon sehr früh mit frostigen Temperaturen an.

Aber nicht nur kalte Winter, sondern auch eine spürbar erstarkte Inflation, eine Energieknappheit die es bis in die Tagesschau geschafft hat und hektische Krisendiplomatie zwischen den Großmächten – das würde schon fast an frühere Jahrzehnte wie die 1970er erinnern, wenn wir durch Corona nicht immer wieder an die heutige Ausnahmesituation erinnert würden.

In den 1970ern – genauer 1972 - wurde auch unser Freibad eingeweiht und gab den Startschuss für unsere weiteren Freizeitanlagen am Stadion mit Eissporthalle sowie unserem Hallenbad mit Lehrschwimmbecken. Das heißt auch, dass wir an sich einen guten Grund hätten, im kommenden Jahr ein 50. Jubiläum mit unseren Kunden und Gästen zu feiern. Hoffentlich lässt das die Pandemie wieder mit weniger Einschränkungen als aktuell zu.

Wir wollen aber im neuen Jahr natürlich nicht nur zurück, sondern auch nach vorne blicken. Mitte des kommenden Jahres wird unser neues Umspannwerk in Altenerding ans Netz gehen und den weiteren Ausbau der Erneuerbaren Energien wie auch der Elektromobilität ermöglichen und die Versorgungssicherheit unserer Stadt über viele Jahre absichern. Damit unsere Kunden auch einen zusätzlichen Anreiz haben, auf Elektroautos umzusteigen, werden wir ebenfalls ab kommendem Jahr signi-

fikante Rückvergütungen für eingesparte Treibhausgase ermöglichen können – wer hieran Interesse hat, kann seine Kontaktdaten gerne schon mal telefonisch in unserem Kundenzentrum hinterlegen. Ebenso haben wir unsere Installationskapazitäten im Bereich der Photovoltaik weiter erhöht, um dem immer stärker werdenden Bedarf nach PV-Anlagen und Batteriespeichern bei unseren Kunden gerecht zu werden. Wir freuen uns also auf Ihren Anruf, wenn Sie sich hierzu beraten lassen möchten.

Doch unabhängig davon, ob Sie die Zeit um den Jahreswechsel eher für einen Blick nach hinten oder einen nach vorne nutzen: Die Stadtwerke wünschen Ihnen dafür das Allerbeste, bleiben Sie gesund und haben Sie Freude mit denen, die Ihnen nahe sind.

Frohe Weihnachten und auf ein gutes neues Jahr!

Ihr

Christopher Ruthner
Geschäftsführer



Wir wünschen ein friedvolles
und **gesegnetes Weihnachtsfest.**

Alles Gute für das kommende
Jahr, Gesundheit und Glück.





Das Fahrrad: praktisch, formschön, Top-Accessoire - und gesund ist das Fahren auch noch.

Logo für die „Radlstadt Erding“ gesucht

Stadt honoriert beste Entwürfe mit attraktiven Preisen

Nachdem Erding im Januar offiziell in die Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen in Bayern (AGFK) aufgenommen werden soll, sucht die Kommune ein Logo für die „Radlstadt Erding“ und veranstaltet dazu einen Kreativwettbewerb. Interessierte aus dem Landkreis Erding senden ihren Entwurf bis Montag, 10. Januar, unter der E-Mail-Adresse stadtentwicklung@erding.de an das Sachgebiet Stadtentwicklung. Da der Siegerentwurf von Experten graphisch aufbereitet werden muss, um ihn für Veröffentlichungen

verwenden zu können, ist es zunächst egal, in welcher Form und in welchem Dateiformat die Vorschläge eingereicht werden. Der Sieger erhält einen Warengutschein in Höhe von 250 Euro und ein Schnupperwochenende für zwei Personen mit zwei Premium E-Bikes von e-motion e-Bike Welt Erding. Platz zwei ist mit einem 200-Euro-Gutschein von Decathlon dotiert, Platz drei mit einem Gutschein für einen Fahrradhelm im Wert von 100 Euro von Radsport Pfeiffer.

■ [Stadtentwicklung](mailto:Stadtentwicklung@erding.de), Telefon 408-470

Lies mal wieder (14)! Günter de Bruyn: Als Poesie gut

Wer aus bayerischer Sicht über den Ursprung von Preußenwitzen räsoniert und dabei nur einen Hauch von Selbstkritik zulässt, kommt bald auf zwei Quellen: Erstens schwere Differenzen im Lebensgefühl und zweitens latenter Minderwertigkeitskomplex. Punkt eins ist schnell erklärt. Denn welchem bayerischen Gemüt stünden nicht Schloss Neuschwanstein und katholische Prachtentfaltung, der Prinzregent und Tracht näher als der Soldatenkönig Friedrich II. und sein asketisches Ethos? Eben. Auf der anderen Seite – Punkt 2 – bildeten Berlin & Co. bereits eine europäische Großmacht, als vom Königreich Bayern nur vage, wenn überhaupt, die Rede war. Zu beweisen, dass die Preußen dennoch Menschen wie du und ich waren, ist das große Verdienst von Günter de Bruyn und seinem gut 500 Seiten starken Sachbuch. Er lässt aus der Epoche zwischen 1786 und 1807 die aufmarschieren, deren Namen man (südlich Mains) kennt, ohne wirklich etwas mit ihnen anfangen zu können. Zum Beispiel: Johann Gottfried Schadow, Karl Friedrich Schinkel, Carl von Clause-

witz, die Brüder Friedrich und August Wilhelm Schlegel, Karl Philipp Moritz oder Friedrich Nicolai. Natürlich tauchen auch die ganz großen Namen auf: Ludwig Tieck, Jean Paul und Heinrich von Kleist. De Bruyn schildert neben ihrer künstlerischen oder gesellschaftlichen Bedeutung die näheren Lebensumstände mit ihren Höhen und vor allem Tiefen. Finanzielle Nöte und zum Teil sogar Armut sind bei den bürgerlichen Künstlern an der Tagesordnung, unglückliche Ehen oder das Pech, der Liebe seines/ihrer Lebens zwar zu begegnen, aber sie nicht leben zu können, keine Seltenheit. So handelt es sich um eines der schönsten Kapitel von der unglücklichen Beziehung zwischen Rahel Varnhagen und Karl Graf Finck von Finckenstein. De Bruyn – selbst Preuße – erstellt mit viel Zuneigung für seine Protagonisten ein großes Sitten- und Gesellschaftsgemälde rund um Berlin an der Schwelle vom 18. zum 19. Jahrhundert, und siehe da: Nach der Lektüre wirkt Preußen entschieden wärmer, man könnte sogar schreiben: sympathisch.

Auszuleihen in der Stadtbücherei

Für Altstadtfest bewerben

Für das Altstadtfest 2022 am 1. und 2. Juli lässt die Stadt Erding wieder eine beschränkte Anzahl von Verkaufsgeschäften zu. Bewerber aus dem Stadtgebiet werden gebeten, ihre Bewerbungsgesuche mit einem Foto des Standes bis spätestens Montag, 17. Januar, 12 Uhr, bei der Stadt Erding (Landshuter Straße 4, Zimmer 2.01) einzureichen. Gesuche, die danach eingehen, bleiben unberücksichtigt. Eine optisch ansprechende Aufmachung des Verkaufstandes sowie die gewerberechtliche und steuerliche Zuverlässigkeit des Betreibers sind Grundvoraussetzungen. Behördliche Genehmigungen müssen auf Anfrage nachgewiesen werden. Interessenten, die diesen Anforderungen nicht entsprechen, kommen nicht in die engere Auswahl.

■ [Ordnungsamt](mailto:Ordnungsamt@erding.de), Telefon 408-221

Amtliche Bekanntmachung

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 31. März 2020 die Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 110 für das Gebiet nördlich der Wartenberger Straße in Langengeisling beschlossen. Der Planungs- und Bauausschuss hat am 23. September 2021 eine Verfahrensänderung von §13 a nach §13 BauGB beschlossen. Dieser Beschluss ist rein verfahrensrechtlicher Natur. Detaillierte Informationen bieten die amtlichen Bekanntmachungen an den Anschlagtafeln der Stadt sowie auf der Homepage www.erding.de.

■ [Bauverwaltung](mailto:Bauverwaltung@erding.de), Telefon 408-701

Kletthamer Markt am Samstag

Der Wochenmarkt in Klettham läuft jeden Samstag auf dem Parkplatz der Erlöserkirche in der Friedrichstraße 11. Der Markt bietet neben regionalen Produkten wie Brot, Schmalzgebäck, Mehl, Kaffee, Gemüse, Obst, Eiern und Kartoffeln auch Vorarlberger Bergkäse und mediterrane Feinkost. Alle 14 Tage umfasst das Sortiment bäuerliches Gebäck aus Fraunberg, einmal im Monat Wein und Marmelade eines Winzerguts aus Österreich.

■ [Stadtentwicklung](mailto:Stadtentwicklung@erding.de), Telefon 408-472



Service

NOTDIENSTE

**Rettungsdienst (Notarzt/
Krankenwagen)** ☎ 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
(außerhalb der regulären Praxis-Zeiten)
☎ 116 117

APOTHEKEN

- 16.12. Rivera-Apotheke, Rivera-Str. 7
☎ 1 41 29
- 17.12. Marien-Apotheke, Ismaninger
Straße 5a, Moosinning
☎ 08123/9 30 90
- 18.12. Rathaus-Apotheke, Landshuter
Straße 2 ☎ 4 86 14
- 19.12. Fuchs-Apotheke, Zugspitz-
straße 57 ☎ 4 88 22
- 20.12. Rathaus-Apotheke im Sempt-
Park, Pretzener Straße 10
☎ 227 69 22
- 21.12. Rosen-Apotheke, Hauptstr. 39,
Oberding ☎ 8 40 44
- 22.12. Johannes-Apotheke, Friedrich-
Fischer-Str. 7 ☎ 1 36 06
- 23.12. Apotheke im West Erding Park,
Johann-Auer-Straße 4
☎ 22 73 60
- 24.12. Sempt-Apotheke, Gestütring 19
☎ 8 57 99
- 25.12. Campus Apotheke,
Bajuwarenstr. 7 ☎ 2 29 15 43
- 26.12. Stadt-Apotheke, Lange Zeile 4
☎ 1 47 54
- 27.12. Rivera-Apotheke, Rivera-Str. 7
☎ 1 41 29
- 28.12. Marien-Apotheke, Ismaninger
Straße 5a, Moosinning
☎ 08123/9 30 90
- 29.12. Rathaus-Apotheke, Landshuter
Straße 2 ☎ 4 86 14
- 30.12. Fuchs-Apotheke, Zugspitz-
straße 57 ☎ 4 88 22
- 31.12. Rathaus-Apotheke im Sempt-
Park, Pretzener Straße 10
☎ 227 69 22

- 01.01. Rosen-Apotheke, Hauptstr. 39,
Oberding ☎ 8 40 44
- 02.01. Johannes-Apotheke, Friedrich-
Fischer-Str. 7 ☎ 1 36 06
- 03.01. Apotheke im West Erding Park,
Johann-Auer-Straße 4
☎ 22 73 60
- 04.01. Sempt-Apotheke, Gestütring 19
☎ 8 57 99
- 05.01. Campus Apotheke,
Bajuwarenstr. 7 ☎ 2 29 15 43
- 06.01. Stadt-Apotheke, Lange Zeile 4
☎ 1 47 54
- 07.01. Rivera-Apotheke, Rivera-Str. 7
☎ 1 41 29
- 08.01. Marien-Apotheke, Ismaninger
Straße 5a, Moosinning
☎ 08123/9 30 90
- 09.01. Rathaus-Apotheke, Landshuter
Straße 2 ☎ 4 86 14
- 10.01. Fuchs-Apotheke, Zugspitz-
straße 57 ☎ 4 88 22
- 11.01. Rathaus-Apotheke im Sempt-
Park, Pretzener Straße 10
☎ 227 69 22
- 12.01. Rosen-Apotheke, Hauptstr. 39,
Oberding ☎ 8 40 44
- Der Bereitschaftsdienst beginnt jeweils
um 8 Uhr und reicht bis zum nächsten
Tag um 8 Uhr.

ZAHNÄRZTE

- 18./19.12. Dr. Gerald Neugebauer,
Thomas-Wimmer-Str. 36,
85435 Erding
☎ 08122/3150
- 24.12. Dr. Daniel Tolan,
Bajuwarenstr. 7, Erding
☎ 08122/901545
- 25.12. Dr. Dr. Boris Blechschmidt,
Winterlestr. 3, Erding
☎ 08122/9616670
- 26.12. Dr. Sonja Fischer-Götz,
Hauptstr. 19a,
85659 Forstern
☎ 08124/8301

STÖRUNGEN der Versorgung

- ÜBERLANDWERK**
ERDING GmbH & Co. KG Strom ☎ 407-112
- ERDGAASVERSORGUNG**
ERDING GmbH & Co. KG Erdgas ☎ 97 79-0
- WASSERVERSORGUNG**
ERDING GmbH & Co. KG Wasser ☎ 407-112

Geowärme-Heizwerk ☎ 900 104

Bei Störungen in der hauseigenen
Versorgungstechnik ist der Installateur
zu verständigen.

Wertstoffhöfe:

• Rennweg 29:

Montag, Mittwoch, Freitag von
14 bis 18 Uhr

Dienstag, Donnerstag von
10 bis 18 Uhr

Samstag von 9 bis 14 Uhr

• Wendelsteinstraße/Kapellenstraße:

Mittwoch und Freitag 15 bis 18 Uhr
Samstag 9 bis 12 / 9 bis 14 Uhr

www.erding.de

IMPRESSUM

36. Jahrgang

Erscheinungsweise:

Donnerstags, 14-tägig

Herausgeber und verant-

wortlich für den Inhalt:

Stadtverwaltung Erding,

Tel. 081 22/408-205

Herstellung und Vertrieb:

Druckerei und Verlag

Gerd Ebeling e.K., Erding,

Tel. 081 22/9548645

Auflage:

14.000 Exemplare

- 27./28.12. Ana Ivonne Agraz
Rodriguez, Färbergasse 3,
85435 Erding
☎ 08122/227981
- 29./30.12. Dr. Elisabeth Kloh, Haupt-
str. 39, 85445 Oberding
☎ 08122/40200
- 31.12. Dr. Dirk Anders,
Unterer Marktplatz 30,
84405 Dorfen
☎ 08081/2840
- 01.01. Dr. Claudia Müller-Stahl,
Bürgerstr. 2, 85586 Poing
☎ 08121/82248
- 02./03.01. Dr. Doris Braun,
Haager Str. 3, Erding
☎ 08122/5018
- 04./05.01. Dr. Christoph Brunner,
Bahnhofstr. 36, Erding
☎ 08122/999450
- 06./07.01. Dr. Petra Neuerer,
Katharina-Fischer-Platz 4,
85435 Erding
☎ 08122/229614
- 08./09.01. Adriana Zita Hintermaier,
Dorfener Str. 2, Erding
☎ 08122/92207

Die Zahnärzte sind an Samstagen,
Sonn- und Feiertagen von 10 bis 12
Uhr und von 18 bis 19 Uhr in den Pra-
xen anwesend. Außerhalb der Sprech-
zeiten besteht Ruf- und Behandlungs-
bereitschaft.



Bild: Franz Xaver Stahl

Sehr geehrte(r) Leser(in),

auch die Redaktion des Mitteilungsblatts wünscht allen Leserinnen und Lesern
eine schöne Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr. Die erste Ausgabe 2022
erscheint am Donnerstag, 13. Januar.